

## Mit den Hochbahnsteigen auch sichere Radwege!

Mit dem Bau der zwei fehlenden Hochbahnsteige an den Stadtbahnhaltestellen Teutoburger und August-Bebel-Straße brauchen wir auch sichere Fuß- und Radwege!



Grundlage der aktuellen Situation war der Beschluss des Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses vom 21.11.2000, mit dem Ziel der Aufrechterhaltung einer hohen Leistungsfähigkeit für den Kfz-Verkehr und den ÖPNV, sowie den Verzicht auf Radverkehrsanlagen.

**Anderthalb Jahre nach dem autogerechten Ausbau der Detmolder Straße hatte die Verwaltung im November 2012 einen Erfahrungsbericht zum Umbau vorgelegt.**

Schon damals belegten Beobachtungen und Zählungen des Radfahrerverhaltens einen sehr hohen Anteil von Radfahrenden, die auf dem Gehweg der Detmolder Straße fahren. Dieser betrug aufgrund des fehlenden Angebots an Radverkehrsanlagen rund 75 %.

Es wurden Schwachstellen eingeräumt, aber keine Konsequenzen gezogen! Das Fazit der BürgerInneninitiative: Jetzt ist die Chance, um die Straße auf einen für zu Fußgehende, Radfahrende und Bewohner:innen vertretbaren Stand zu bringen!

## Ziele für die Mobilität in Bielefeld bis zum Jahr 2030

Die im Jahr 2018 vom Rat der Stadt verabschiedete [Mobilitätsstrategie](#) will bis 2030 ein dynamisches, modernes, nachhaltiges und lebenswertes Bielefeld erreichen.

Leitziel 1: Stadt- und Straßenräume lebenswert gestalten	Leitziel 2: Umweltverbund in einem vernetzten Verkehrssystem stärken	Leitziel 3 Gleichberechtigte Teilhabe aller Verkehrsteilnehmer sicherstellen
1.1 Nutzungsqualität im Straßenraum durch Neuaufteilung schaffen	2.1 Ausbau und Optimierung des ÖPNV-Angebots	3.1 Attraktive Erreichbarkeit für alle in der Stadt der kurzen Wege
1.2 Aufenthaltsqualität öffentlicher Plätze und Räume verbessern	2.2 Ausbau und Optimierung des Radverkehrsangebots	3.2 Barrierefreie Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel für alle
1.3 Reduzierung des quartiersfremden Durchgangsverkehrs	2.3 Verbesserung der Nutzungsqualität im Fußverkehr	
1.4 Stadtverträgliche Organisation des ruhenden Verkehrs		

Der Anteil des Umweltverbunds am Gesamtverkehrsaufkommen soll auf 75 Prozent gesteigert, und der motorisierte Individualverkehr von heute 50 auf 25 Prozent verringert werden.  
(<https://www.bielefeld.de/node/3205>)

**Die Förderung des Fuß- und Radverkehrs ist die kurzfristig wirksamste und kostengünstigste „Stellschraube“ zur Erreichung dieser Ziele!**



Ergebnis 1. Workshop der Lenkungsgruppe Fußverkehr: Schwächen des Fußverkehrs:

- infrastrukturelle Probleme wie z.B. schmale Fußwege an den Hauptverkehrsstraßen,
- als besonders problematisch: Konflikte mit anderen Verkehrsmitteln (u.a. Radverkehr).

## Die Ziele für den Fußverkehr sind:

- mehr „Aufenthaltsqualität“ und „Spaß am Gehen“, „mehr Platz“ und „mehr Fußgänger\*innen in der Stadt“.

## Für den Radverkehr ist der Ratsbeschluss vom September 2016 zum BYPAD-Verfahren bindend. Die Leitsätze zur Radverkehrsförderung sind:

- Der Radverkehrsanteil am Gesamtverkehrsaufkommen soll bis zum Jahr 2025 auf 25 Prozent gesteigert werden.
- Die Radverkehrsinfrastruktur wird bedarfsgerecht ausgebaut und optimiert.

Dazu beschloss am 18. Juni 2020 der Rat der Stadt Bielefeld das Radverkehrskonzept.

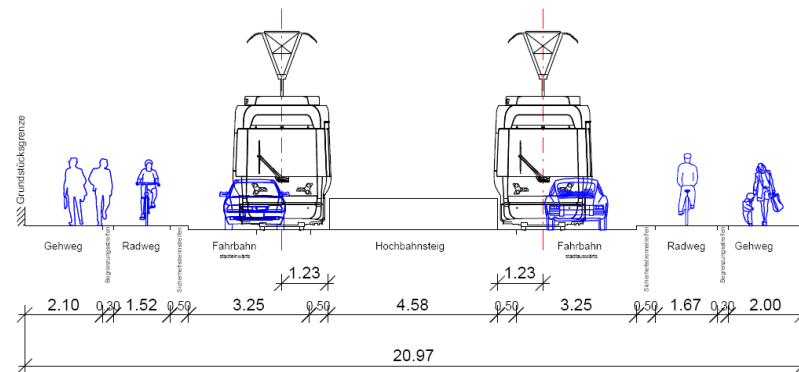


## Wir wollen für die „Reparatur“ der Detmolder Straße:

- eine Neuplanung unter Berücksichtigung des beschlossenen Mobilitätskonzepts (Modal-Split: 75 % Umweltverbund (Fuß-, Radverkehr, ÖPNV, Reduzierung MIV um 50%), des Radverkehrskonzepts und der Fußverkehrsstrategie,
- Neuplanung und Planfeststellung von der Teutoburger Straße bis zur Kreuzung Landgericht,

- eine gemeinsame Fahrspur für den Kfz-Verkehr und die Stadtbahn, wobei durch eine geeignete Ampelsteuerung die „Pulkführerschaft“ der Stadtbahn sichergestellt wird,
- die Anlage von ausreichend breiten und sicheren Wegen für den Fuß- und Radverkehr,

Querschnitt 5, Detmolder Str. 17  
Blickrichtung stadtauswärts



Die dazu von moBiel im März 2021 erarbeitete „Variante 2-spurig mit Radweg“ zeigt die Machbarkeit der Umsetzung!

*Sprechen Sie uns an!*

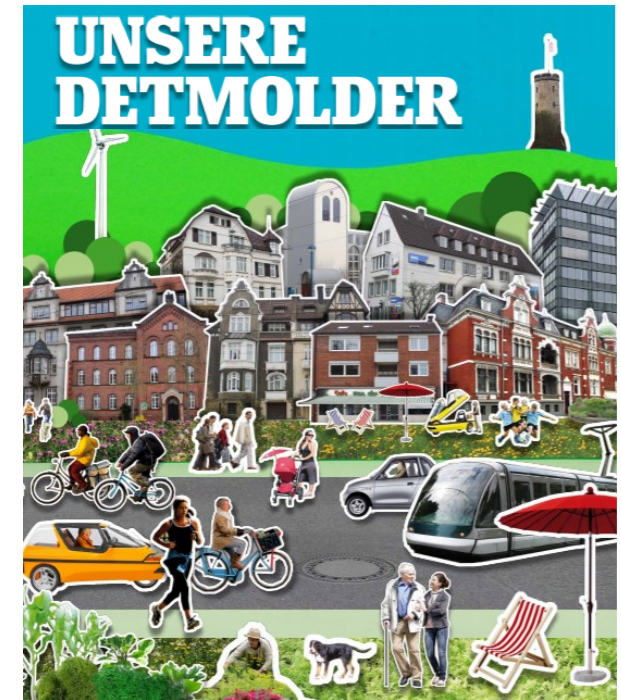
BürgerInneninitiative  
**SICHERE Detmolder Straße**

c/o Rita Stuke  
Königsbrücke 12  
33604 Bielefeld

Email: [info@Detmolderstrasse.de](mailto:info@Detmolderstrasse.de)

Internet: [www.DetmolderStrasse.de](http://www.DetmolderStrasse.de)

Spendenkonto: DE61 4805 0161 0075 0206 36



*Hochbahnsteige  
und sichere Rad-  
wege jetzt!*

